

Verein Kimsa gewinnt Zschopautaler-Wettbewerb

Erst- bis Elftplatzierte mit Geld-Prämien ausgezeichnet

VON BABETTE PHILIPP

Mittweida/Hainichen/Augustusburg. Über eine Finanzspritze von 500 Euro konnte sich der Hainicher Verein Kimsa freuen. Er ist Sieger des Zschopautaler-Vereinswettbewerbs, der von März bis Ende November lief.

Auf den zweiten Platz schaffte es der Förderverein der Grundschule Augustusburg, den dritten erreichte der Mittweidaer Müllerhof. Diese beiden Vereine erhielten während der Auszeichnungsveranstaltung im Augustusburger Café Friedrich 300 beziehungsweise 200 Euro. Für die Viert- bis Elftplatzierten „regnete“ es je 50 Euro, die der Verein Zschopautaler über Sponsoren organisiert hatte.

Wie Zschopautaler-Vereinschef Christian Schwerin erklärte, war es Ziel der Aktion, die Regionalwährung in den Vereinen bekannt zu machen, die Mitglieder über das Funktionieren aufzuklären und so zum Mitmachen zu animieren. Und das habe auch sehr gut funktioniert. „Zuletzt gab es ein richtiges Wettrennen, vor allem um den zweiten und dritten Platz“, freut sich Schwerin. „Die Vereine werden ja ohnehin durch den Handel mit Zschopautalern unterstützt, nun haben sie noch eine Prämie dazu bekommen.“

Der Siegerverein Kimsa ist seit dem Start der Regionalwährung mit 1214, die Augustusburger Grundschulförderer mit 529 und der Müllerhof Mittweida mit 457 Zschopautalern gefördert worden.